

Pressedienst

Pressemitteilung 151/2018

Erfolg für Nachhaltigkeitsprojekt

„Nachhaltigkeit an Hochschulen (HOCH-N): entwickeln – vernetzen – berichten“ wird weiter gefördert

Das Verbundprojekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen – berichten“ (HOCHN) ist vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) um zwei weitere Jahre bis Ende Oktober 2020 verlängert worden. Der Vechtaer Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Marco Rieckmann und sein Team beschäftigen sich im Querschnittsbereich Governance gemeinsam mit Kolleg_innen der FU Berlin mit den Gelingensbedingungen, den institutionellen Mechanismen und konkreten Maßnahmen für die Implementierung von Nachhaltigkeit an Hochschulen. In der jetzt beginnenden zweiten Projektphase wird außerdem die praktische Umsetzung von hochschulischen Nachhaltigkeitsaktivitäten gefördert: So soll an der Universität Vechta u.a. erstmalig ein Nachhaltigkeitsbericht geschrieben und veröffentlicht werden.

Im Gesamtprojekt arbeiten elf deutsche Hochschulen auf den Gebieten Nachhaltigkeitsberichterstattung, Governance, Lehre, Forschung, Betrieb und Transfer zusammen. Ziel ist es, nachhaltige Entwicklung an Hochschulen zu fördern und die deutsche Hochschullandschaft in diesem Kontext zu vernetzen. Die Fördersumme beträgt insgesamt 2,5 Millionen Euro. Die Leitung und Koordination liegt bei der Universität Hamburg.

Vechta, 1. November 2018

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de